



Trends und Prognosen 2021

2. Dezember 2021

GfK Charity Panel
im Auftrag des Dt. Spendenrats



Agenda



1. Methodik GfK Charity Panel	3
2. Summary: Geldspenden im Zeitraum Januar bis September 2021	5
2.1 Eckdaten zum Geld - Spendenverhalten	8
2.2 Spendenvolumen	14
2.3 Spendenzwecke – Sidestep Flutkatastrophe in DE	16
2.4 Veränderung der Spenderzielgruppen	26
2.5. Ausblick auf das Gesamtjahr 2021	30

Der Spendenmarkt



1 Methodik GfK Charity Panel

GfK Charity Panel

Die Methodik



Befragungsinhalt



Monatliche Erfassung der **Geld**-Spenden von deutschen Privatpersonen ab 10 Jahren – damit können auch saisonale Effekte und Auswirkungen von Katastrophen analysiert werden.

Nicht enthalten sind Erbschaften und Unternehmensspenden, Spenden an politische Parteien und Organisationen und gerichtlich veranlasste Geldzuwendungen, Stiftungsneugründungen und Großspenden über 2.500 €.¹

Befragungsmethode



Schriftlich (ca. 80% Online-Anteil steigend und 20% Paper & Pencil) in Form eines Tagebuchs, das von den Panelteilnehmern selbst kontinuierlich geführt wird.

Hochrechnung



Die Ergebnisse werden auf die Grundgesamtheit (Stand 2021: **66,5 Mio.**) der deutschen Bevölkerung ab 10 Jahren **hochgerechnet**.

Stichprobe



Kontinuierliches Panel von **privaten deutschen Einzelpersonen ab 10 Jahren** (Stand 2021).

¹ Bei Großspenden über 2.500 € erfolgt eine Bereinigung der Daten, um eine Vergleichbarkeit über mehrere Jahre zu gewährleisten.

Der Geldspendenmarkt



Summary

Geldspenden im Zeitraum Januar bis September 2021

Kernergebnisse Spendenverhalten

Januar bis September 2021 (1/2)



Eckdaten zur Marktentwicklung

- Das ermittelte Spendenvolumen lag bis September bei 3,8 Mrd. Euro. Das bedeutet ein Plus von 14% gegenüber dem Vorjahr.
- Es ist das **beste Jahr** seit Beginn der Erhebung (2005).
- Die Anzahl der Spendenden liegt bei 16,8 Mio. Menschen und ist damit **um 1,2 Mio. Personen gewachsen**.
 - Die Reichweite (Anteil der Spendenden an der Bevölkerung) liegt bei 25%.
 - Die durchschnittliche Spende liegt bei **40 Euro** und ist damit auf einem Höchststand.
 - Weiterhin wird knapp **6 mal pro Jahr** im Zeitraum Januar bis September gespendet.
 - In den Monaten Juli, August und September haben wir hohe **zweistellige** Zuwachsraten.

Kernergebnisse Spendenverhalten

Januar bis September 2021 (2/2)



Eckdaten zur Marktentwicklung

- Nach wie vor ist der Anteil der Generation 60+ am Spendenaufkommen mit fast 2 Drittel (61%) des gesamten Spendenaufkommens am Größten. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Wachstum von 3 Prozentpunkten.
 - Vor allem die Generation 70+ trägt weiterhin deutlich zum Spendenaufkommen bei. Im letzten Jahr (Jan.-Sept.) stieg die durchschnittliche Spendenhöhe um 33 Euro auf 288 Euro. Jetzt werden im Durchschnitt sogar **315 Euro** gespendet.
 - Mehr Spendende gibt es in fast allen Altersgruppen (Ausnahme Altersgruppe 40-49 Jahre), also auch in den jüngeren Altersgruppen, die ebenfalls etwas mehr im Durchschnitt spenden als im Vergleichszeitraum.
 - Den höchsten Anteil am gesamten Spendenvolumen hat mit 78,5% die **humanitäre Hilfe**. Der Anteil am Gesamtvolumen stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 3,5 Prozentpunkte an, das sind absolut gesehen **470 Mio. Euro mehr**.
 - Innerhalb der humanitären Hilfe ist es die **Not- und Katastrophenhilfe**, die ihren Spendenanteil mehr als verdoppeln konnte. Der Anteil liegt jetzt bei **34,5%** innerhalb der humanitären Hilfe. Das sind **526 Mio. Euro mehr** als im Vorjahreszeitraum. Damit wachsen die Spenden für diesen Zweck auf über eine Milliarde Euro an.

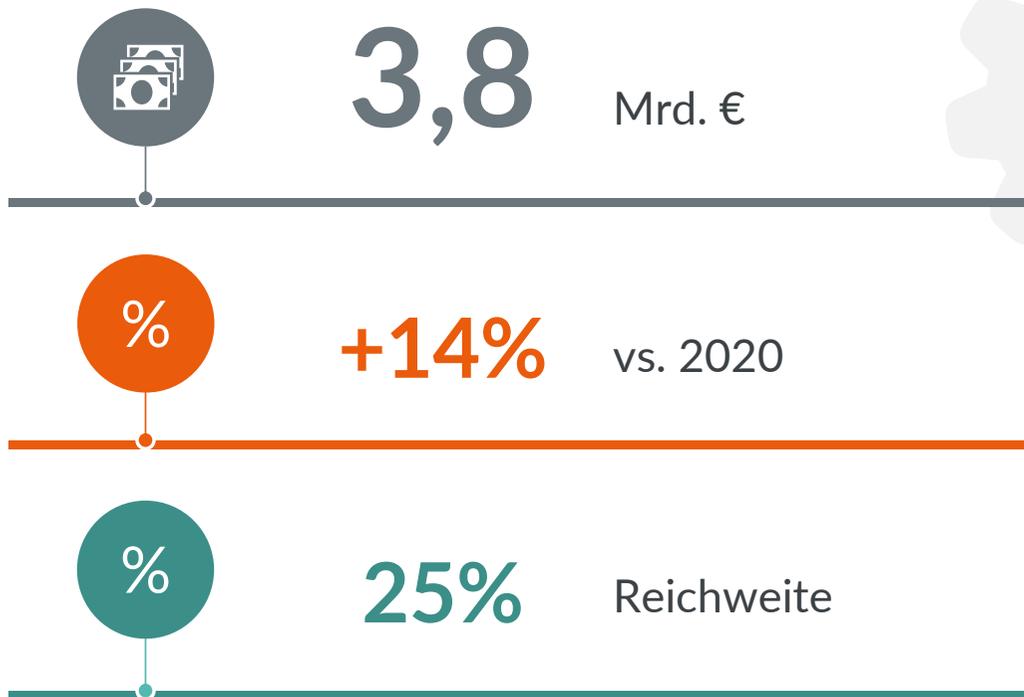
Der Geldspendenmarkt



2.1 Eckdaten zum Geld - Spendenverhalten

3,8 Mrd. Euro wurden gespendet

Zeitraum Januar bis September 2021

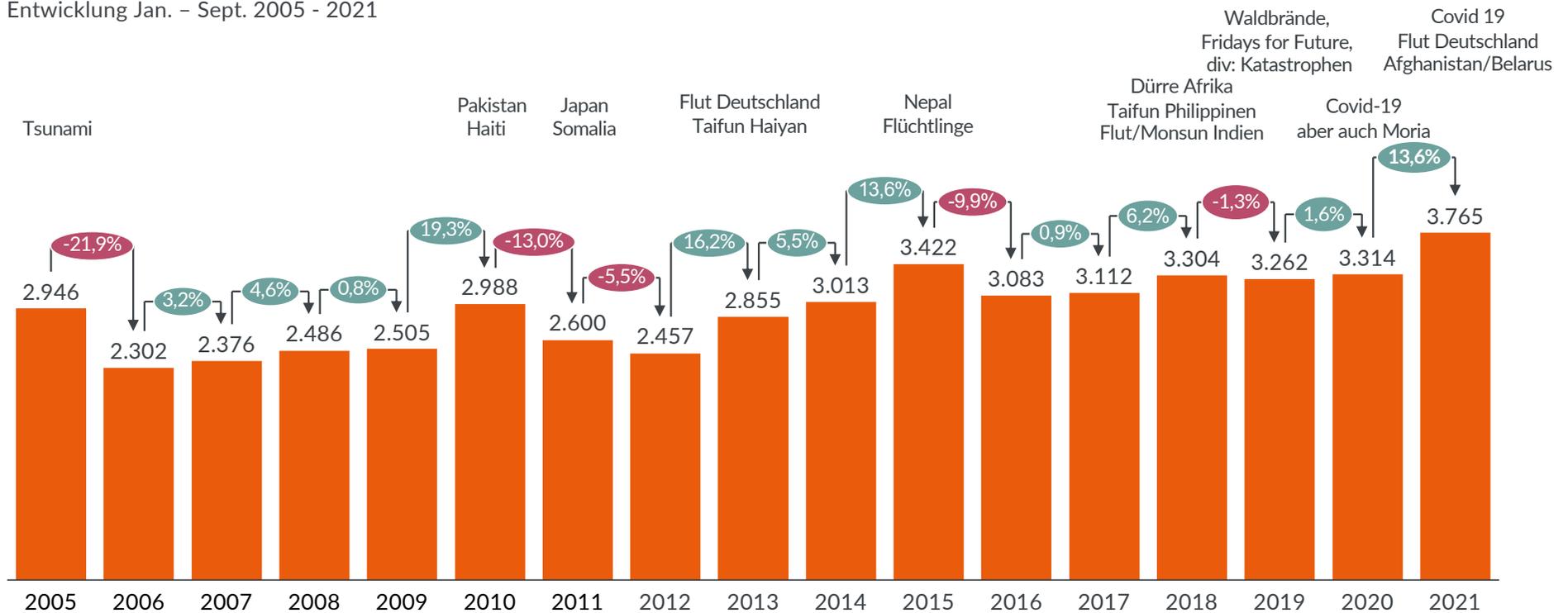


Das beste Ergebnis seit Beginn

+13,6 % zum Vorjahreszeitraum



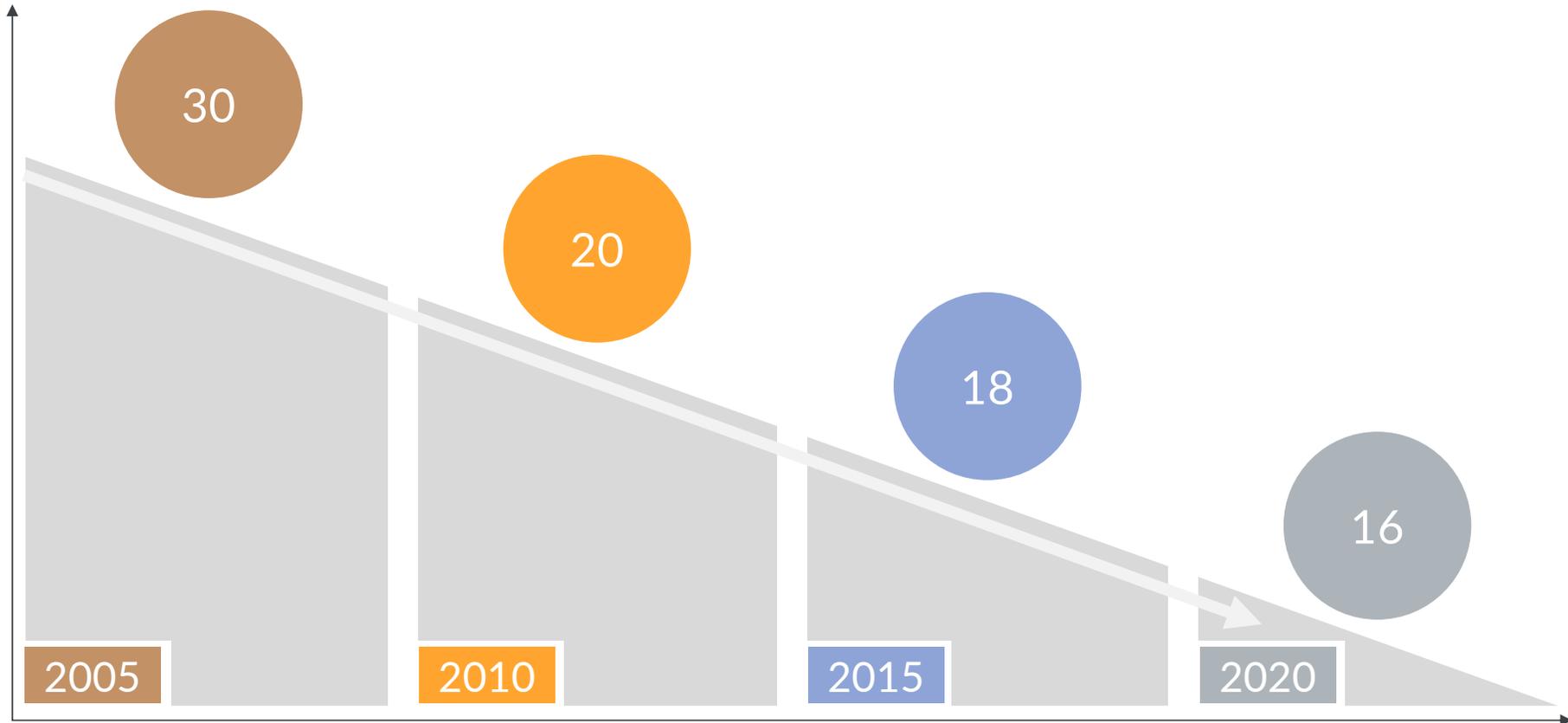
Gesamtmarkt Spendeneinnahmen von privat Januar – September kumuliert (in Mio. €)
Entwicklung Jan. – Sept. 2005 - 2021



Erinnerung

Die Anzahl der Spendenden ging kontinuierlich zurück

in Mio. Personen

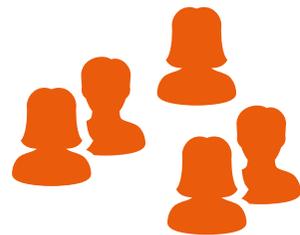


2021: Spenderanzahl nimmt wieder zu

Januar – September 2021: + 1,2 Mio Spender



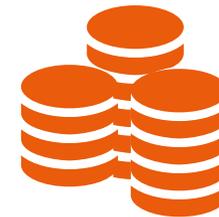
Anzahl Spender



↑ +8%

17 Mio.

Ø-Spendenhöhe pro Spende



↑ +8%, +3 €

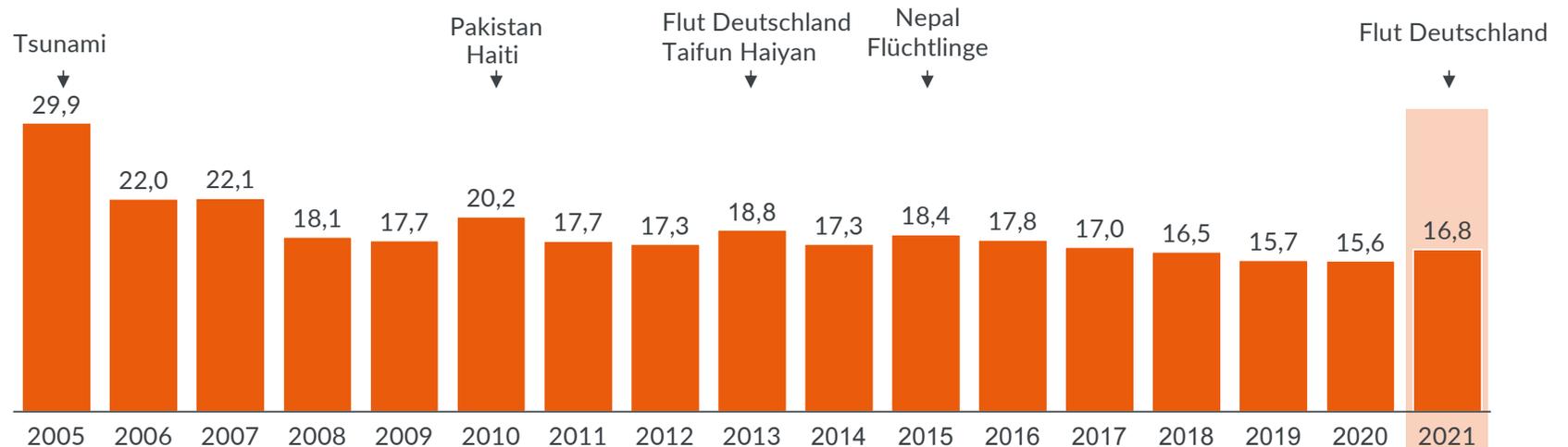
40 €

Der Blick auf die lange Zeitreihe

Durchschnittsspende so hoch wie noch nie



Entwicklung von Spenderzahlen, Spendenhäufigkeit und Durchschnittsspende
 Entwicklung Anzahl Spender (in Mio.) pro Jahr; Jan. – Sept. 2005 – 2021



Anteil Spender an der Bevölkerung in %	44,0	32,4	32,5	26,6	26,0	29,6	26,0	25,6	27,8	25,6	27,1	26,2	25,2	24,5	23,4	23,5	25,3
Spendenhäufigkeit pro Spender	3,2	4,1	4,0	5,2	5,2	5,2	5,4	5,4	5,1	5,1	5,3	5,5	5,8	5,6	5,9	5,7	5,6
Durchschnittsspende pro Spendenakt in €	31	26	27	26	27	29	27	26	30	34	35	32	32	35	35	37	40

Der Geldspendenmarkt



Spendenvolumen in Zeiten von Covid 19 und der Flutkatastrophe in Deutschland

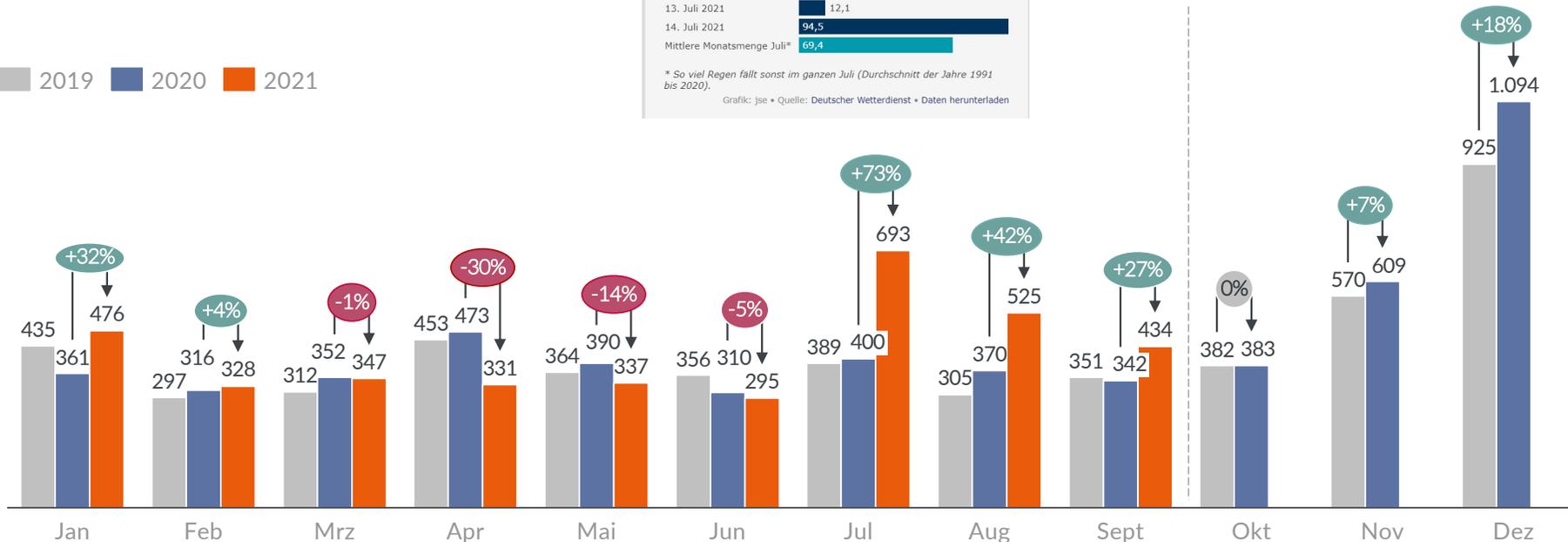
Geld-Spenden im Monatsverlauf

Große Spendenbereitschaft u.a. auf Grund der Flutkatastrophe



Spenden im Monatsverlauf (Einnahmen in Mio. €)
Entwicklung 2021, 2020 vs. 2019

■ 2019 ■ 2020 ■ 2021



Der Geldspendenmarkt



2.3

Spendenzwecke

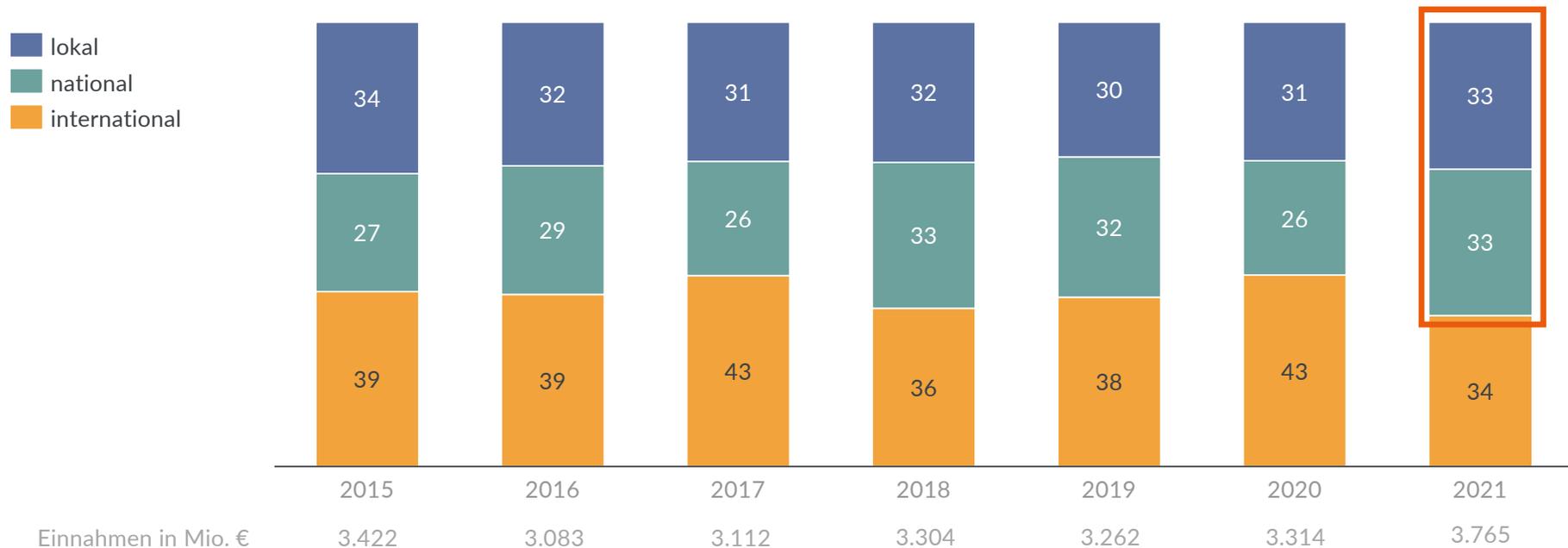
Speziell vor dem Hintergrund der Flutkatastrophe in Deutschland

Lokale und nationale Projekte stärker im Fokus der Spendenden



Für welche Projekte haben Sie gespendet?

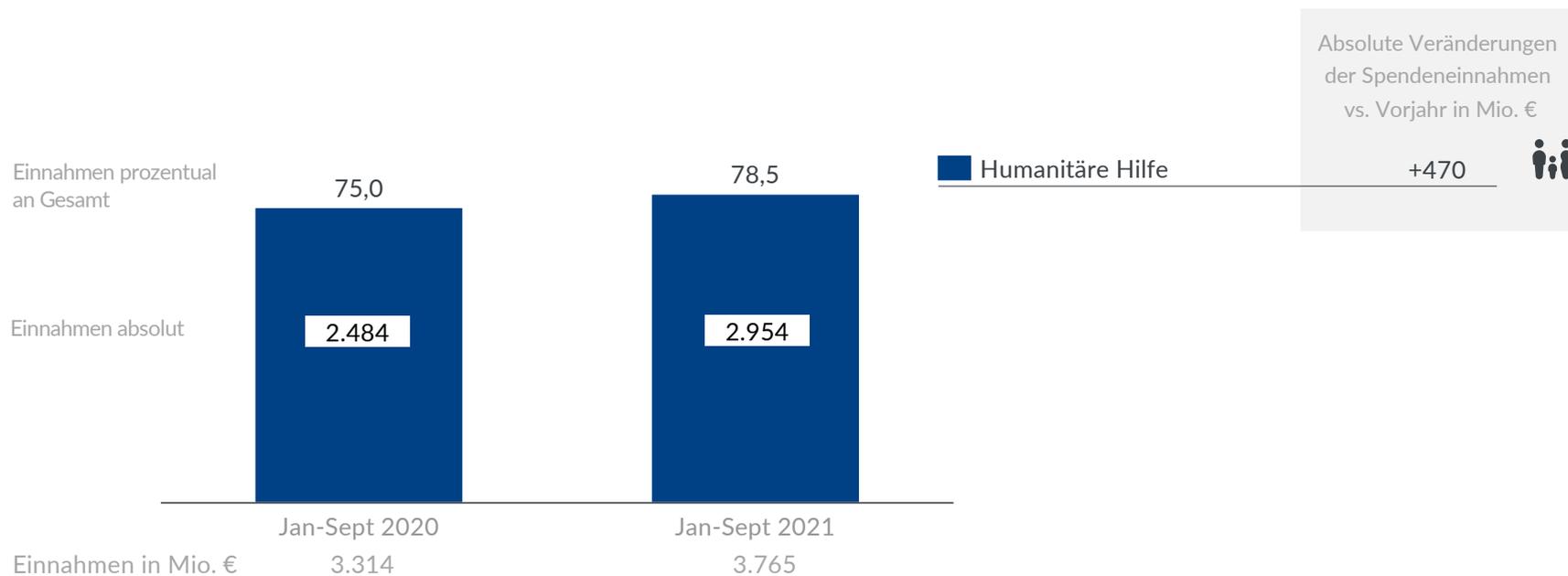
Selbsteinschätzung, Anteile an den Einnahmen in %; Jan. – Sept. 2021 vs. Jan. – Sept. 2020



Humanitäre Hilfe wächst stark um 3,5 Prozentpunkte



Spendenzwecke nach Selbsteinschätzung der Spender
Anteile an den Einnahmen in %; Jan. – Sept. 2021 vs. Jan. – Sept. 2020



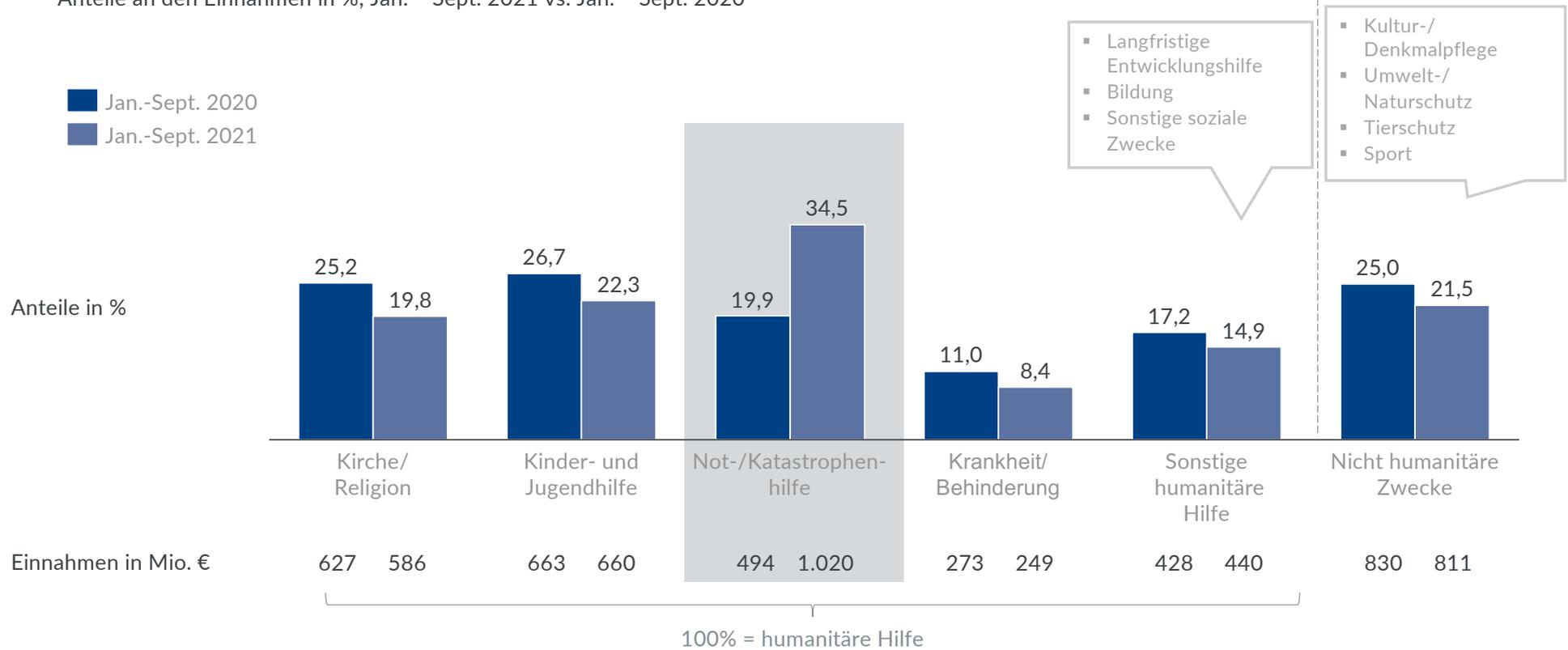
Kräftiges Wachstum für Not- und Kat.hilfe



Innerhalb der humanitären Hilfe (100%) steigt der Anteil auf 35%

Spendenzwecke nach Selbsteinschätzung der Spender

Anteile an den Einnahmen in %; Jan. – Sept. 2021 vs. Jan. – Sept. 2020

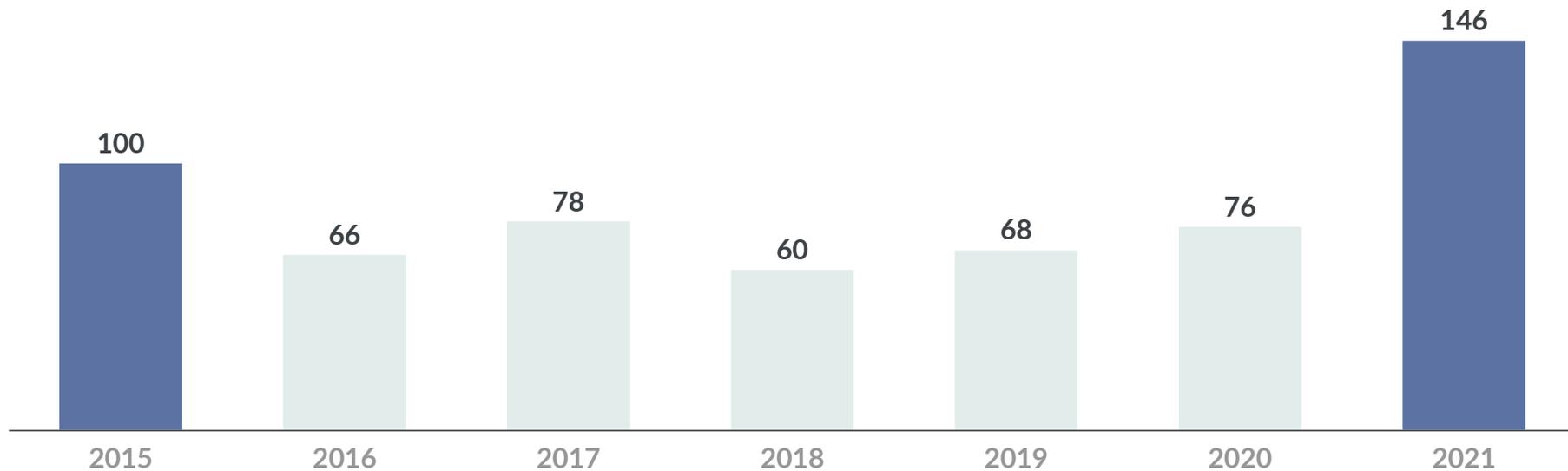


Not- und Katastrophen - Spendende

Mit 46% deutlich über Ausnahmejahr 2015 (Flüchtlingswelle)



Basis: Spender für Not- und Katastrophenhilfe der Monate Januar-September, 2015 = 100%, Index zu 2015



Hohe Spendenbereitschaft

Für die Not- und Katastrophenhilfe in diesem Jahr



Spendenvolumen in %

61%

Das Spendenvolumen in Höhe von 1,02 Mrd. Euro liegt 61% über dem Niveau von 2015 im Zeitraum Januar bis September.

Spenderreichweite in %

12%

Die Spenderreichweite liegt bei 12% und ist damit um 4 Prozentpunkte höher als in 2015.

Durchschnittliche Höhe pro Spende

20%

60 € werden im Durchschnitt für die Not- und Katastrophenhilfe im Zeitraum Januar bis September 2021 gespendet. 20% mehr, denn im Vergleichszeitraum 2015 waren es 50 €.

Not- und Katastrophenhilfe

hat sehr viele Neuspender im Juli-September 2021



Spendertreue Not – und Katastrophenhilfe

Basis: Spender in der „durchgehenden Masse“ der Monate Juli-September 2021 vs. Januar 2020 bis Juni 2021



**Neue
Spender für
die Not- und
Katastrophen-
hilfe**

41%

Lesebeispiel:

Im Zeitraum Juli bis September 2021, also in den Monaten mit zweistelligen Zuwachsraten bei der Not- und Katastrophenhilfe, waren **41%** der Spender **neue Spender**, also Spender, die **in den letzten 1 ½ Jahren** (Januar 20- Juni 21) nicht für die Not- und Katastrophenhilfe gespendet haben.

Geldspenden für Flüchtende stark negativ



Es werden rund 40 Euro im Durchschnitt gespendet

Fließt die Spende in die Hilfe für Flüchtlinge?

Entwicklung Jan. – Sept. 2016 – 2021



Spenden für mehr Nachhaltigkeit

Sehen wir weiterhin einen Effekt in den Geldspenden für Umwelt-, Natur-, Klimaschutz und Tierwohl? Oder fließen die Spenden in diesem Jahr ausschließlich in die Not- und Katastrophenhilfe – bedingt durch die Flut und Corona?

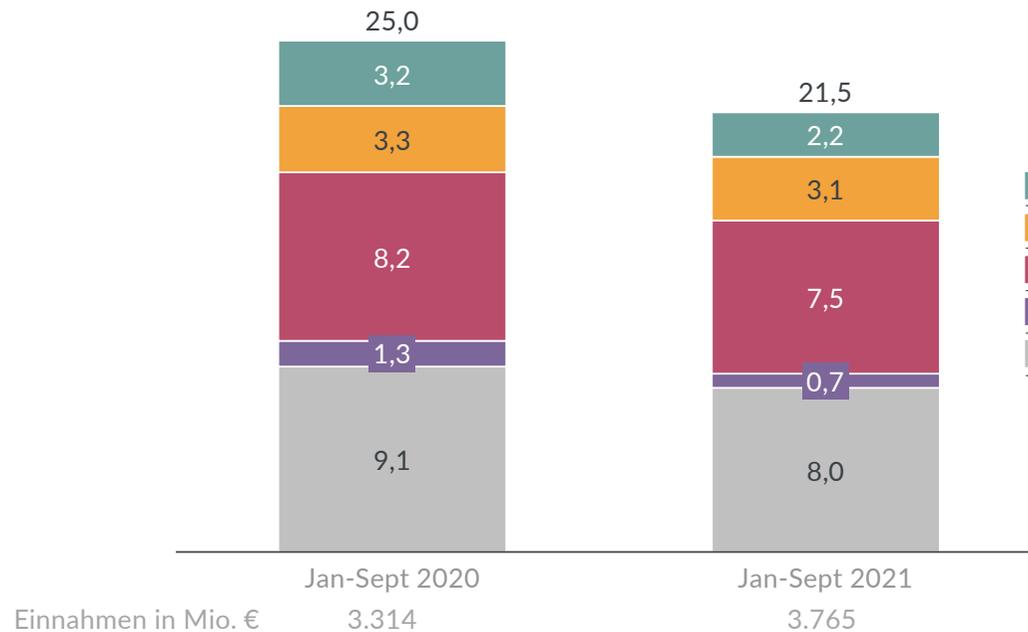


Positiver Trend weiterhin für Themen rund um Nachhaltigkeit und Tierwohl



Spendenzwecke nach Selbsteinschätzung der Spender

Anteile an den Einnahmen in %; Jan. – Sept. 2021 vs. Jan. – Sept. 2020



Absolute Veränderungen der Spendeneinnahmen vs. Vorjahr in Mio. €		
Kultur- / Denkmalpflege	-24	
Natur-, Umwelt- u. Klimaschutz	+10	
Tierschutz	+9	
Sport	-16	
Sonstiges / keine Angaben	+2	

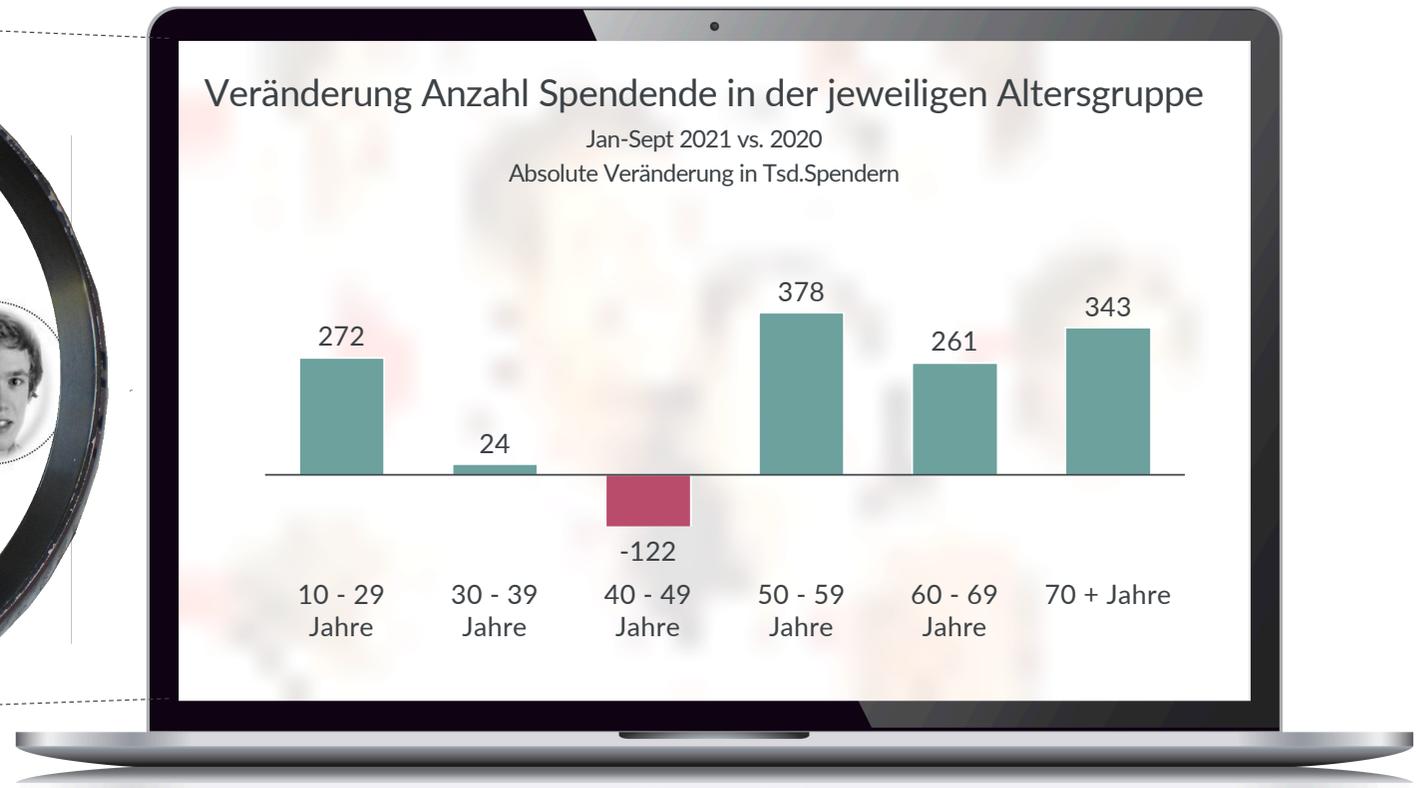
Der Geldspendenmarkt



2.4 Veränderungen in den Spenderzielgruppen

Zuerst der Blick auf die Spendenden

In fast allen Altersgruppen verzeichnen wir mehr Spendende



Nun die Spendenvolumen Sichtweise

Wachstum in fast allen Altersgruppen

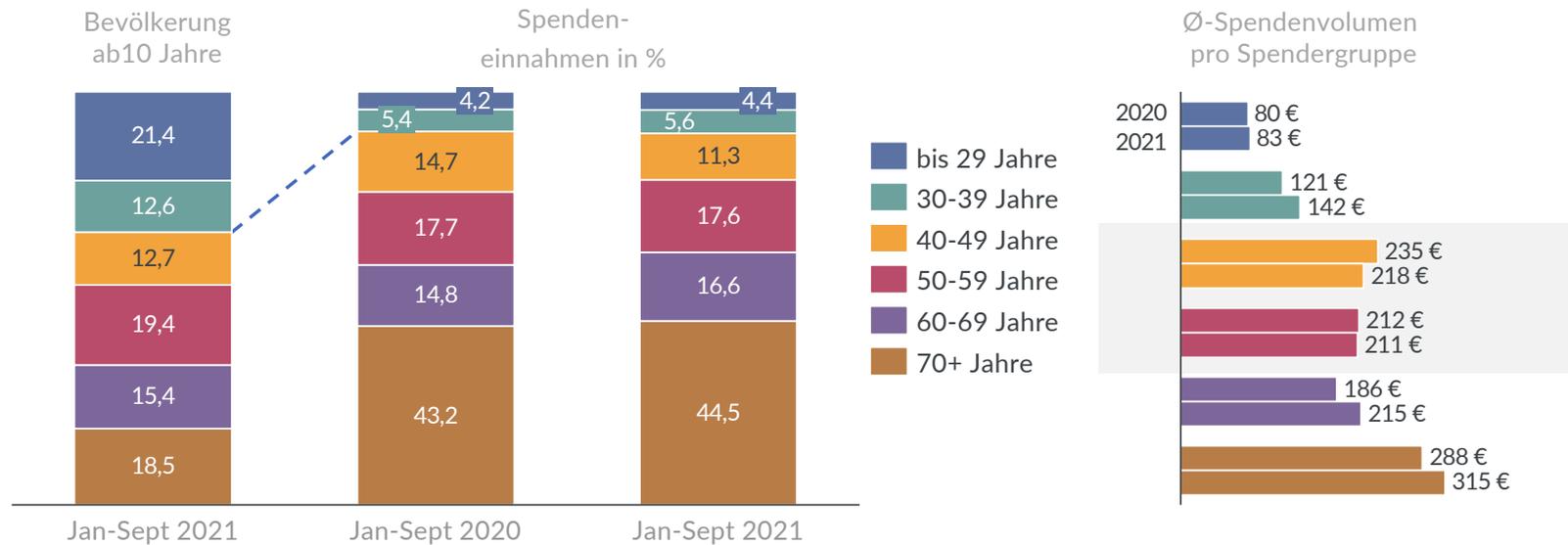


Bedeutung der Altersgruppen nach Spendeneinnahmen
Entwicklung Jan. – Sept. 2021 vs. Jan. – Sept. 2020



Durchschnittsspenden steigen (außer in den Altersgruppen 40-49 und 50-59)

Bedeutung der Altersgruppen nach Spendeneinnahmen und Ø Spendenvolumen
Entwicklung Jan. – Sept. 2020 vs. Jan. – Sept. 2019; Anteil Bevölkerung ab 10 Jahren 2020

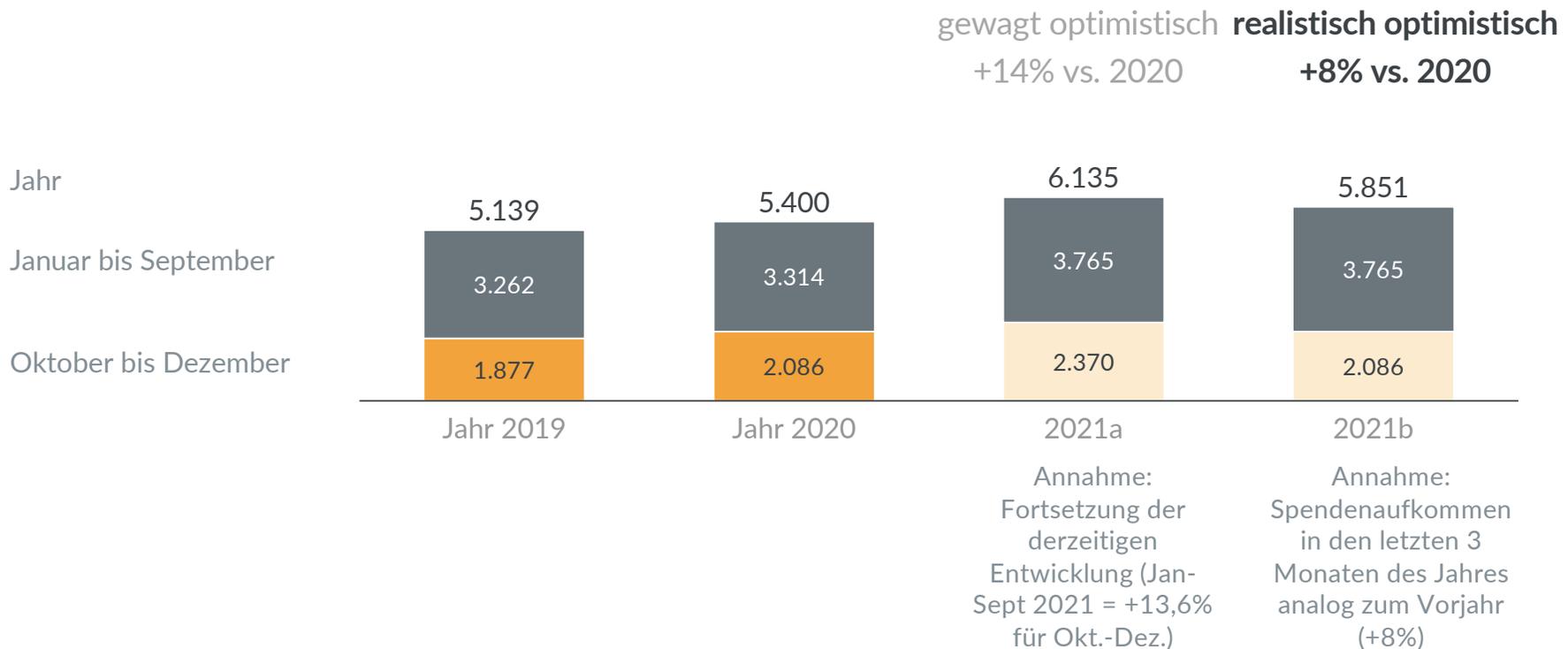


2.5 Ausblick auf das Gesamtjahr 2021

5,9 Mrd. € für das Gesamtjahr sind denkbar



Entwicklung der Einnahmen in Mio. €



Ihre Ansprechpartner



Dr. Max Mälzer
Geschäftsführer
Deutscher Spendenrat e.V.

+49 30 467 05 200
Mobil: +49 (0) 151 409049552

maelzer@spendenrat.de



Bianca Corcoran-Schliemann
Account Director
GfK SE

+49 911 395 3883
Mobil: +49 (0) 151 42613036

Bianca.corcoran-schliemann@gfk.com